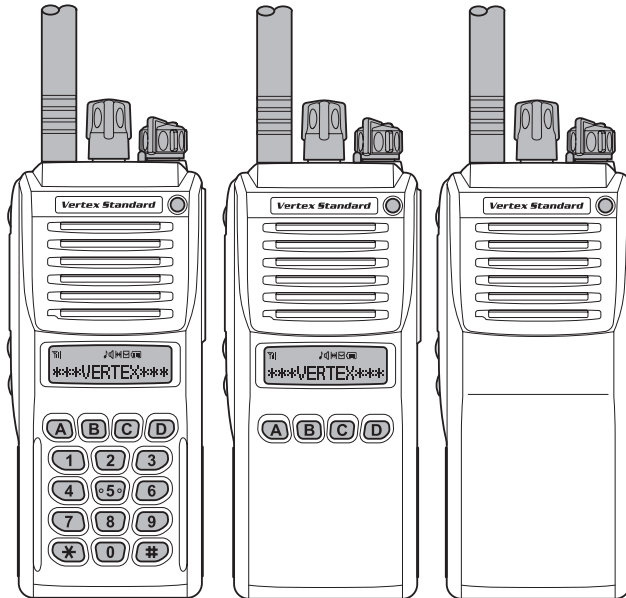


Vertex Standard

VX-920E Serie

Bedienungsanleitung

Germany



16-Tasten-Version

4-Tasten-Version

Version ohne LCD

Vertex Standard LMR, Inc.

4-8-8 Nakameguro, Meguro-Ku, Tokyo 153-8644, Japan

Inhalt

Bedienelemente und Anschlüsse (16-Tasten-Version)	5	Funktionsweise und Betrieb.....	10
Bedienelemente und Anschlüsse (4-Tasten-Version)	6	Erste Schritte	10
Bedienelemente und Anschlüsse (Version ohne LCD).....	7	Kurzanleitung	10
LCD-Symbole und Anzeigen (16-Tasten- und 4-Tasten-Version)	8	Automatischer Sendezeitbegrenzer.....	12
Inbetriebnahme	9	Erweiterter Betrieb	13
Einsetzen und Entnahme des Akkupacks	9	Funktionen der programmierbaren Tasten and des Kippschalters	13
Anzeige Akku leer	9	Beschreibung der Betriebsfunktionen.....	16
		Reichweitenüberwachungssystem ARTS™ (Auto Range Transpond System)	26
		DTMF-Paging-System	26
		Benutzereinstellungsmenü (16-Tasten- und 4-Tasten-Version)	27
		Sonderzubehör	28

Wir gratulieren!

Als Besitzer eines Sende-/Empfangsgeräts von **VERTEX STANDARD** verfügen Sie über ein wertvolles Kommunikationsmittel! Ihr **VERTEX STANDARD** Funkgerät ist robust, zuverlässig und bedienerfreundlich. Mit ihm können Sie auf viele Jahre hinaus und bei minimaler wartungsbedingter Ausfallzeit in ständigem Kontakt mit Ihren Kollegen bleiben. Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit, um diese Bedienungsanleitung sorgfältig zu lesen. Die in ihr enthaltenen Informationen ermöglichen es Ihnen, Ihr Funkgerät optimal und mit maximaler Leistung einzusetzen. Bewahren Sie sie auf, falls später einmal etwas unklar sein sollte.

Wir freuen uns, dass Sie sich dem **VERTEX STANDARD** Team angeschlossen haben. Sie können uns jederzeit anrufen – uns geht es um Ihre Kommunikation. Wir möchten Ihnen dabei helfen, Ihre Nachricht zu vermitteln.

Hinweis: Dieses Funkgerät enthält keine vom Besitzer wartbaren Teile. Alle Wartungs- und Reparaturmaßnahmen sind einer **VERTEX STANDARD** Servicevertretung zu überlassen. Für die Installation von zusätzlichem Zubehör wenden Sie sich bitte an Ihren **VERTEX STANDARD** Vertragshändler.

HINWEIS FÜR DEN GEBRAUCH

Die Betriebsfrequenzen dieses Funkgeräts sind nicht generell freigegeben.

Die Lizenz für eine Frequenzzuteilung ist bei der für die Vergabe des Funkspektrums zuständigen örtlichen Behörde zu beantragen.

Für den eigentlichen Gebrauch des Funkgeräts wenden Sie sich an Ihren Händler oder Ihre Verkaufsstelle, um es auf den zugeteilten Frequenzbereich einstellen zu lassen.

LISTE DER ANWENDUNGSBEREICHE				
AUT	BEL	BGR	CYP	CZE
DEU	DNK	ESP	EST	FIN
FRA	GBR	GRC	HUN	IRL
ITA	LTU	LUX	LVA	MLT
NLD	POL	PRT	ROU	SVK
SVN	SWE	CHE	ISL	LIE
NOR	—	—	—	—

Achtung! HF-Strahlenschutzbedingungen

Dieses Funkgerät wurde gemäß den HF-Strahlungsgrenzwerten der Richtlinie 1999/519/EG RF geprüft und erfüllt diese. Außerdem erfüllt es die Bedingungen der folgenden Standards und Richtlinien:

- ❑ ANSI/IEEE C95.1-1992, IEEE Standard for Safety Levels with Respect to Human Exposure to Radio Frequency Electromagnetic Fields, 3 kHz bis 300 GHz (IEEE-Standard für zulässige Grenzwerte für die Exposition von Personen gegenüber elektromagnetischen Funkfrequenz-Feldern, 3 kHz bis 300 GHz).
- ❑ ANSI/IEEE C95.3-1992, IEEE Recommended Practice for the Measurement of Potentially Hazardous Electromagnetic Fields - RF and Microwave (IEEE-empfohlene Vorgehensweisen zur Messung potenziell gefährlicher elektromagnetischer Felder – HF- und Mikrowellenstrahlung).

ACHTUNG!

Dieses Funkgerät erzeugt im Sendebetrieb elektromagnetische HF-Energie. Es wurde ausschließlich für den beruflichen Einsatz entwickelt und eingestuft, d.h. es darf nur von Personen benutzt werden, die über die Gefahren und Methoden zur maximalen Begrenzung der Gefährdung informiert sind. Dieses Funkgerät ist nicht für den Gebrauch durch die Allgemeinbevölkerung in unkontrollierten Bereichen bestimmt.

- **Dieses Funkgerät ist NICHT für den Gebrauch durch die Allgemeinbevölkerung in unkontrollierten Bereichen zugelassen. Es ist ausschließlich auf den beruflichen Einsatz in Arbeitsumgebungen beschränkt. Funkgerätenutzer müssen dabei über das entsprechende Wissen zur Begrenzung ihrer persönlichen HF-Strahlenbelastung verfügen.**
- **Halten Sie das Funkgerät beim Senden senkrecht; halten Sie das Mikrofon etwa 5 cm von Ihrem Mund entfernt und die Antenne in mindestens 5 cm Entfernung von Ihrem Kopf und Körper.**
- **Der Einsatzzyklus des Funkgeräts darf (in typischen PTT-Konfigurationen) maximal 50 % reine Sendezeit aufweisen.**
ES DARF NICHT MEHR ALS 50 % der gesamten Betriebszeit des Funkgeräts gesendet werden (50-%-Einsatzzyklus). Wird diese Regel missachtet, kann es zur Überschreitung der HF-Strahlenschutzbedingungen kommen.

Achtung! HF-Strahlenschutzbedingungen

Wenn die rote LED oben am Funkgerät leuchtet, sendet das Funkgerät. Zum Senden kann die Sendetaste (PTT) gedrückt werden.

- SAR-Konformität für die Verwendung des am Körper getragenen Funkgeräts wurde nur für den spezifischen Gürtelclip (CLIP-920) nachgewiesen. Andere am Körper getragene Zubehörteile oder Konfigurationen erfüllen die HF-Strahlenschutzbedingungen eventuell NICHT und sind zu vermeiden.
- Benutzen Sie das Funkgerät NICHT, wenn beim Tragen des Funkgeräts am Körper mithilfe des folgenden Zubehörs nicht die folgenden einschlägigen Bedingungen erfüllt werden:
Gürtelclip CLIP-920: (1) Beim Senden muss der Abstand zwischen dem Funkgerät und Ihrem Körper mindestens 4 cm betragen. (2) Verwenden Sie zu Überwachungszwecken ausschließlich den Lautsprecher oder von Vertex Standard zugelassenes Lautsprecher-Mikrofon-Zubehör. (3) Für Tragezwecke.
- Verwenden Sie nur von Vertex Standard zugelassenes Zubehör.
- Die oben aufgeführten Angaben vermitteln dem Benutzer die erforderlichen Informationen zur HF-Strahlung und darüber, wie er sich versichern kann, dass das Gerät innerhalb der HF-Strahlenschutzgrenzwerte für dieses Funkgerät betrieben wird.
- Elektromagnetische Störung/Verträglichkeit
Dieses Funkgerät erzeugt während Übertragungen HF-Energie, die eventuell in anderen Geräten oder Systemen Störungen hervorrufen kann. Zur Vermeidung derartiger Störungen ist das Funkgerät in entsprechend gekennzeichneten Bereichen auszuschalten.
In Bereichen, die elektromagnetischen Strahlen gegenüber empfindlich sind, wie z.B. Krankenhäuser, Gesundheitsfürsorgeeinrichtungen, Flugzeuge und Sprengstellen, darf mit diesem Funkgerät nicht gesendet werden.

ENTSORGUNG VON ELEKTRO- UND ELEKTRONIK-ALTGERÄTEN

Produkte mit dem Symbol (durchgestrichene Abfalltonne) dürfen nicht im Haushaltsmüll entsorgt werden.

Elektro- und Elektronik-Altgeräte müssen von einer Einrichtung dem Recycling zugeführt werden, die zur Verarbeitung dieser Artikel und ihrer Abfallnebenprodukte geeignet ist.

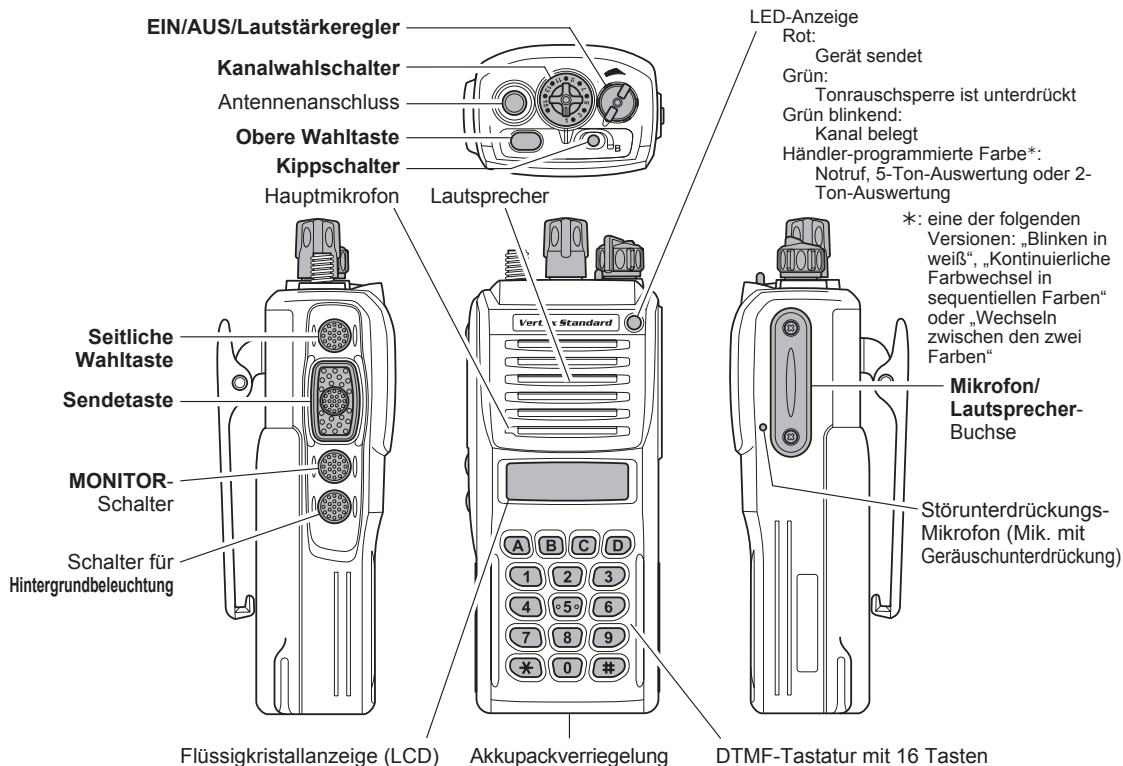
Kunden und Verbraucher innerhalb der EU werden gebeten, sich mit dem örtlichen Vertreter oder Kundendienst ihres Gerätelieferanten in Verbindung zu setzen, der ihnen Auskunft zur Abfallentsorgung/-abholung geben kann.



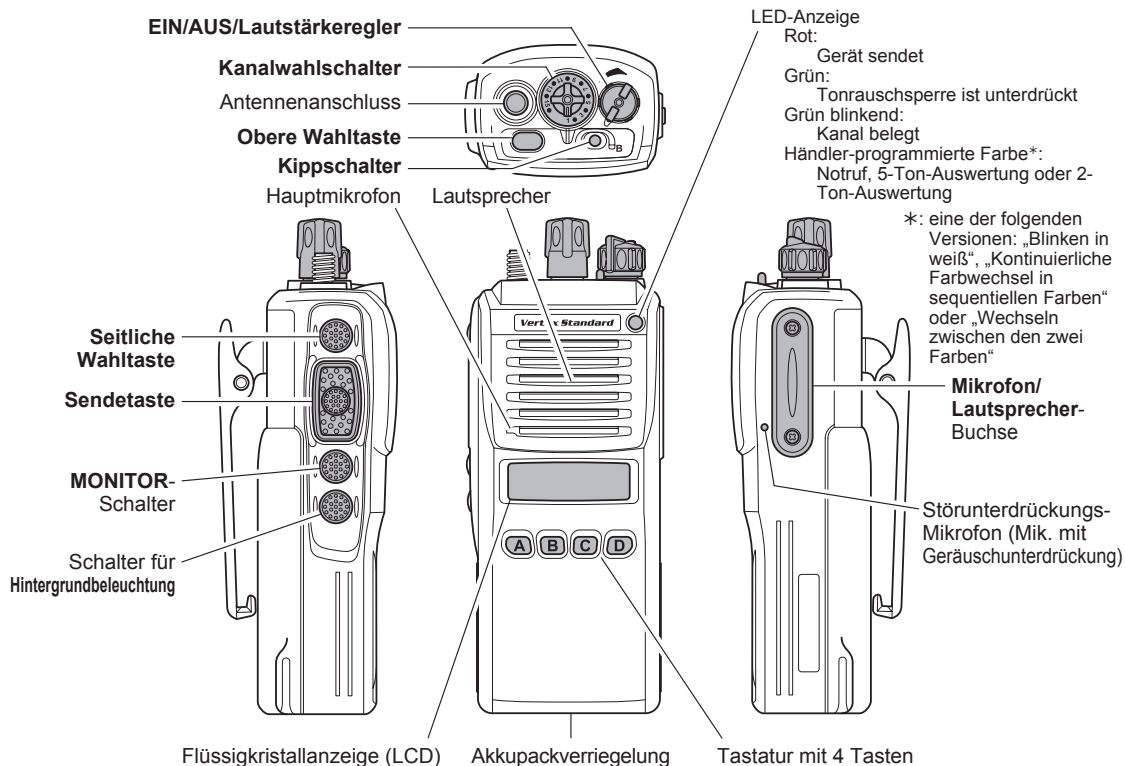
Hinweis

Das Funkgerät enthält keine vom Benutzer wartbaren Teile. Alle Wartungs- und Reparaturarbeiten sind einer VERTEX STANDARD Service-Vertragswerkstätte zu überlassen. Für Informationen über den Einbau von Zubehör wenden Sie sich bitte an Ihren VERTEX STANDARD Vertragshändler.

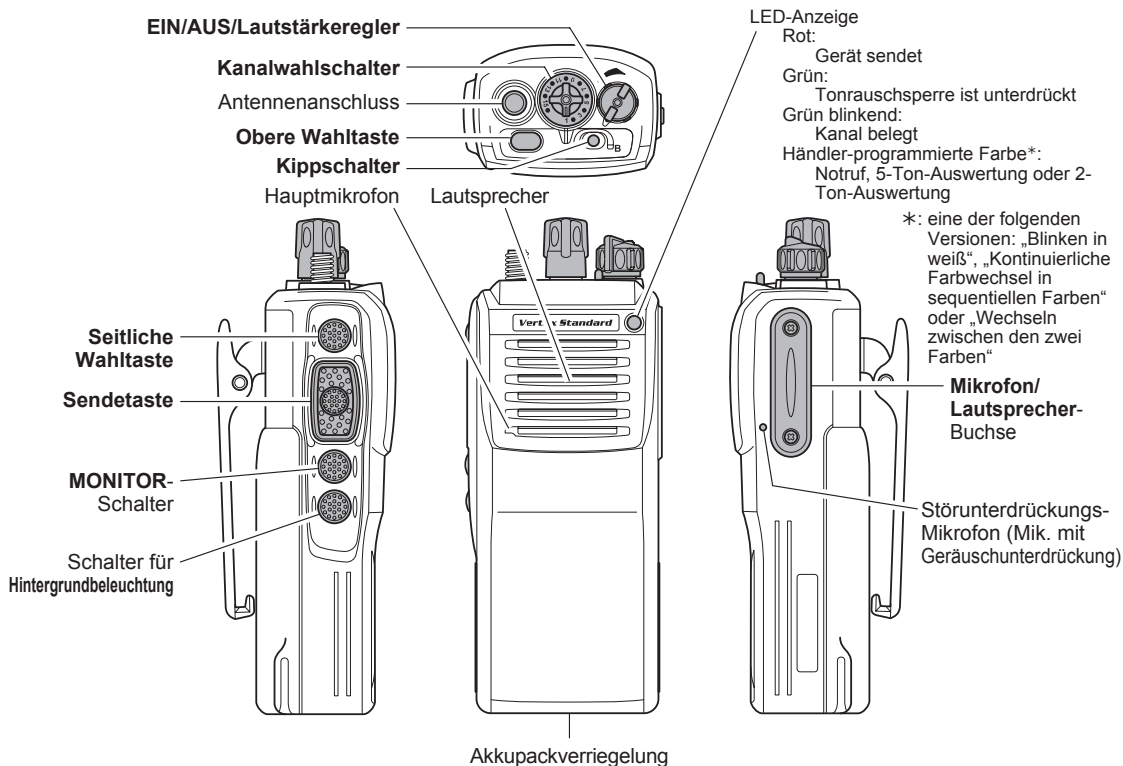
Bedienelemente und Anschlüsse (16-Tasten-Version)



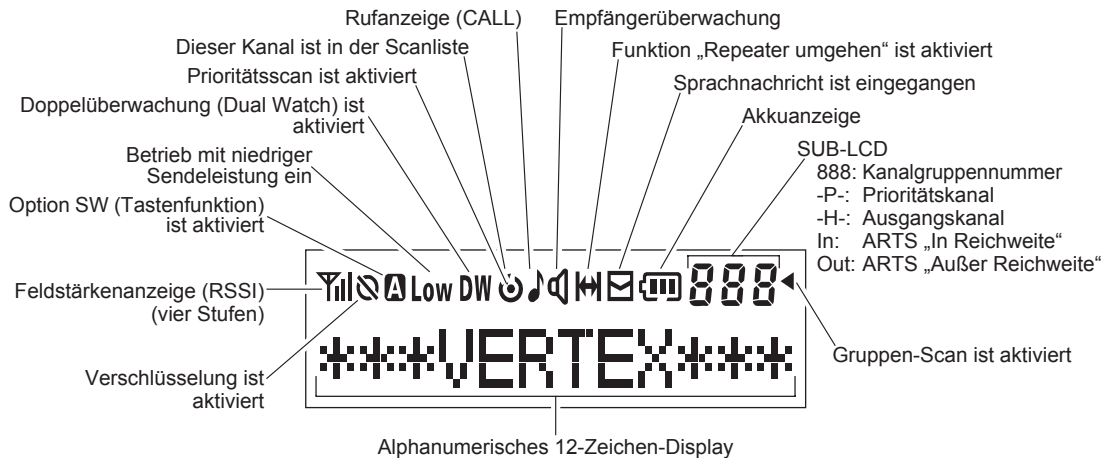
Bedienelemente und Anschlüsse (4-Tasten-Version)



Bedienelemente und Anschlüsse (Version ohne LCD)



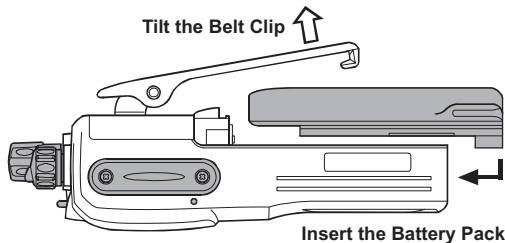
LCD-Symbole und Anzeigen (16-Tasten- und 4-Tasten-Version)



Inbetriebnahme

Einsetzen und Entnahme des Akkupacks

- ❑ Halten Sie das Funkgerät zum Einsetzen des Akkus so in der linken Hand, dass Ihre Handfläche über dem Lautsprecher und Ihr Daumen oben auf dem Gürtelclip liegt. Setzen Sie die vier Aufnahmeschlitze am Akku sorgfältig auf die entsprechenden Ansätze am Gehäuse des Funkgeräts auf und neigen Sie den Gürtelclip dabei nach außen. Der Akkupack ist richtig ausgerichtet, wenn er ca. 1,2 cm vom oberen Rand des Akkufachs entfernt ist.
- ❑ Drücken Sie den Akkupack beim Aufsetzen auf die Ansätze leicht nach innen und schieben Sie ihn dann nach oben, bis er hörbar einrastet.



- ❑ Schalten Sie zur Entnahme des Akkus das Funkgerät aus und entfernen Sie eventuell vorhandene Schutzhüllen/-taschen. Schieben Sie die Akkupackverriegelung unten am Funkgerät zur Vorderseite des Funkgeräts und schieben Sie den Akku dabei ca. 1,2 cm nach unten. Ziehen Sie dann den Akku aus dem Funkgerät, während Sie den Gürtelclip öffnen.

⚠ Die wiederaufladbaren wiederaufladbare-Akkupacks dürfen auf keinen Fall geöffnet werden, sie könnten bei versehentlichem Kurzschluss explodieren.

Anzeige Akku leer

Mit zunehmender Entladung des Akkus sinkt die Akkuspannung. Bei zu niedriger Akkuspannung ist der Akku durch einen aufgeladenen Akku zu ersetzen und der entladene Akkupack ist aufzuladen. Die LED-Anzeige oben am Funkgerät blinkt rot, wenn die Akkuspannung niedrig ist.

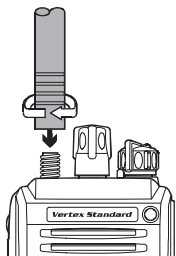
⚠ Vorsicht! ⚠

Es besteht Explosionsgefahr, wenn der Akku durch einen falschen Akkutyp ersetzt wird. Verwenden Sie immer den von Vertex Standard zugelassenen Akkupack.

Funktionsweise und Betrieb

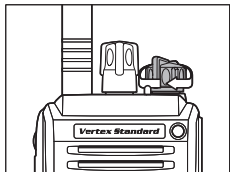
Erste Schritte

- ❑ Bringen Sie einen geladenen Akkupack am Funkgerät an, wie bereits beschrieben.
- ❑ Schrauben Sie die mitgelieferte Antenne auf den Antennenanschluss auf. Dieses Funkgerät darf auf keinen Fall ohne angeschlossene Antenne betrieben werden.
- ❑ Wir empfehlen, dass Sie ein Lautsprecher-Mikrofon erst dann anschließen, wenn Sie mit der grundlegenden Funktionsweise des **VX-920E** vertraut sind.

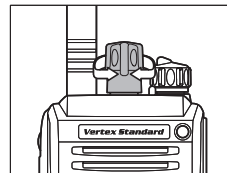


Kurzanleitung

- ❑ Drehen Sie den **EIN/AUS/Lautstärkeregl**er oben am Funkgerät im Uhrzeigersinn, um das Funkgerät einzuschalten.



- ❑ Stellen Sie den gewünschten Betriebskanal durch Drehen des **Kanalwahlschalters** oben am Funkgerät ein.

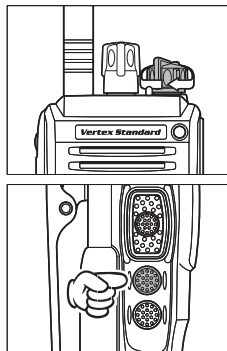


- Bei 16- und 4-Tasten-Modellen erscheint ein Kanalname in der Leuchtkristallanzeige.
- ❑ Wenn Sie den Betriebskanal aus einer anderen Speicherkanalgruppe auswählen wollen, drücken Sie die (auf die Speichergruppen-Auf/Ab-Funktion) programmierte Taste, um die gewünschte Speicherkanalgruppe auszuwählen, bevor Sie den Betriebskanal auswählen. Im Display erscheint ein Gruppenname, wenn die programmierbare Taste gedrückt wird.

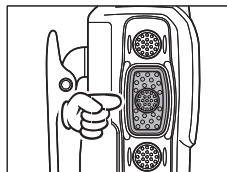
Hinweis: Einige Modelle sind so programmiert, dass die Betriebskanäle mit der programmierbaren Taste ausgewählt werden und die Speicherkanalgruppe über den **Kanalwahlschalter** gewählt wird. Für weitere Angaben setzen Sie sich bitte mit Ihrem VERTEX STANDARD Händler in Verbindung.

Funktionsweise und Betrieb

- ❑ Drehen Sie den **EIN/AUS/Lautstärkeregler**, um die Lautstärke einzustellen. Liegt kein Signal vor, drücken Sie die **MONITOR**-Taste (unter der **Sendetaste**) mehr als zwei Sekunden lang. Jetzt sind auch Hintergrundgeräusche hörbar, die Sie zum Einstellen des **EIN/AUS-Lautstärkereglers** auf den gewünschten Klangpegel benutzen können. Drücken Sie die **MONITOR**-Taste länger als zwei Sekunden (bzw. drücken Sie die **MONITOR**-Taste zweimal), um die Geräusche abzustellen und wieder die normale (stille) Überwachung einzuschalten.

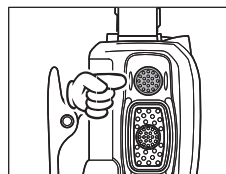
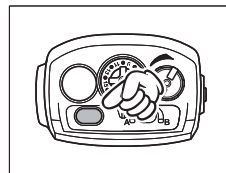


- ❑ Zum Senden überwachen Sie den Kanal, um sicherzustellen, dass er frei ist. Drücken Sie die **Sendetaste (PTT)** und halten Sie sie gedrückt. Sprechen Sie mit normaler Lautstärke in den Mikrophonbereich des vorderen

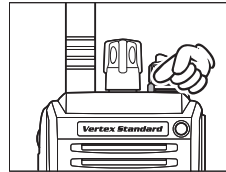


Gitters (über dem oberen linken Rand des Displays). Um wieder auf Empfang zu schalten, geben Sie die **Sendetaste** wieder frei.

- ❑ Drücken Sie die (orangefarbene) **obere Wahltaste** oder die **seitliche Wahltaste** (über der **Sendetaste**), um eine der vorprogrammierten Funktionen einzuschalten, die bei der Programmierung des Funkgeräts durch den Händler aktiviert wurden. Nähere Angaben zu den verfügbaren Funktionen/Leistungsmerkmalen finden Sie im nächsten Abschnitt.



- ❑ Schalten Sie den **Kippschalter** oben am Funkgerät auf die Stellung **[A]**, **[B]** oder **[Center]** (Mitte), um eine der vorprogrammierten Funktionen einzuschalten, die bei der Programmierung des Funkgeräts durch den



Funktionsweise und Betrieb

Händler aktiviert wurden. In der Schalterstellung [A (links)], [B (rechts)] oder [Center] (Mitte) ist die für diese Schalterstellung (von Ihrem Händler) einprogrammierte Funktion aktiviert. Nähere Angaben zu den verfügbaren Funktionen/Leistungsmerkmalen finden Sie im nächsten Abschnitt.

- Steht ein Lautsprecher-Mikrofon zur Verfügung, entfernen Sie die Plastikkappe und ihre beiden Befestigungsschrauben an der rechten Seite des Funkgeräts. Setzen Sie den Stecker des Lautsprecher-Mikrofons am Funkgerät an und befestigen Sie den Steckerstift mit den Schrauben aus dem Lieferumfang des Lautsprecher-Mikrofons. Während des Empfangs halten Sie das Lautsprechergitter an Ihr Ohr. Zum Senden drücken Sie die **Sendetaste** am Lautsprecher-Mikrofon, wie beim Betrieb des Funkgeräts ohne Lautsprecher-Mikrofon, und sprechen Sie mit normaler Lautstärke in das Mikrofon.

Hinweis 1) Bewahren Sie die ursprüngliche Plastikkappe und ihre Befestigungsschrauben auf und bringen Sie sie wieder am Funkgerät an, wenn Sie das Lautsprecher-Mikrofon nicht mehr benutzen.

2) Wenn Sie die Sendetaste am Lautsprecher-Mikrofon drücken, wird das Mikrofon im

Funkgerät deaktiviert, und umgekehrt.

- Wenn die Belegtkanalsperre für einen Kanal programmiert wurde, sendet das Funkgerät auf diesem Kanal nicht, wenn ein Trägersignal vorliegt. Stattdessen gibt es drei kurze Piepstöne ab und auf dem Display erscheint „* **ERROR** *“ (Fehler). (16-Tasten- und 4-Tasten-Modelle). Geben Sie die **Sendetaste** frei und warten Sie, bis der Kanal frei ist.
- Wenn die CTCSS- oder DCS-Sperre auf einen Kanal programmiert wurde, kann das Funkgerät nur dann senden, wenn kein Trägersignal empfangen wird oder wenn das empfangene Trägersignal die richtigen CTCSS-Tonfolge bzw. die richtige DCS-Kennung hat.

Automatischer Sendezeitbegrenzer

Wenn für den gewählten Kanal eine automatische Sendezeitbegrenzung programmiert wurde, wird die Sendedauer jeder Übertragung begrenzt. Beim Senden ertönt jeweils 10 Sekunden vor Ablauf des Sendezeitbegrenzers ein Piepston. Kurz vor dem Ende der Sendedauer ertönt ein weiterer Piepston, die Sendeanzeige „**TX**“ verschwindet aus dem Display und unmittelbar darauf wird die Übertragung beendet. Um wieder zu senden, müssen Sie die **Sendetaste** freigeben und warten, bis die Sendeverzögerung abgelaufen ist.

Erweiterter Betrieb

Funktionen der programmierbaren Tasten und des Kippschalters

Alle Versionen des **VX-920E** haben eine **obere Wahltaste**, eine **seitliche Wahltaste**, eine **MONITOR-Taste** und eine Taste für die **Hintergrundbeleuchtung** sowie den **Kippschalter**. Die 16-Tasten- und 4-Tasten-Modelle umfassen die Funktionstasten **[A]**, **[B]**, **[C]** und **[D]**. Die 16-Tasten-Version hat außerdem noch die Funktionstasten **[*]** und **[#]**. Die Funktionen der programmierbaren Tasten und des **Kippschalters** können von Ihrem VERTEX STANDARD Händler entsprechend Ihren Kommunikations-/Netzwerkanforderungen einprogrammiert werden. Für einige Merkmale muss eventuell zusätzliches Zubehör erworben und eingebaut/installiert werden. Die möglichen Programmierungsmerkmale für die programmierbaren Tasten und den **Kippschalter** sind rechts dargestellt und ihre Funktionen werden auf Seite 16 beschrieben. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren VERTEX STANDARD Händler.

Setzen Sie für die zukünftige Bezugnahme ein Häkchen in das Kästchen neben der Funktion, die den programmierbaren Tasten und dem **Kippschalter** Ihres Funkgeräts jeweils zugeordnet wurde. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung griffbereit auf.

Function	TOGGLE Switch (Position)		
	A	Center	B
None			
Scan			
Dual Watch			
Low Power			
Talk Around			
TX Save Disable			
Encryption*1			
Follow-Me Scan			
Lock			
Audio PC (PIT)			
Clear Voice			
Group Recall	<input type="checkbox"/> Group 1	<input type="checkbox"/> Group 1	<input type="checkbox"/> Group 1
Shortcut	<input type="checkbox"/> Group 2	<input type="checkbox"/> Group 2	<input type="checkbox"/> Group 2
	<input type="checkbox"/> Group 3	<input type="checkbox"/> Group 3	<input type="checkbox"/> Group 3

*1: Requires **FVP-25** or **FVP-36** Encryption Unit

*2: This function does not select on the Non-LCD Version

*3: This function is only selected on the 16-key Version

*4: Requires **DVS-5** Voice Storage Unit

Function	Programmable Key									
	TOP SEL	SIDE SEL	MONITOR	LAMP	16-Key & 4-Key Versions				16-Key Version	
					[A]	[B]	[C]	[D]	[*]	[#]
None										
Monitor										

Erweiterter Betrieb

Function	Programmable Key									
	TOP SEL	SIDE SEL	MONITOR	LAMP	16-Key & 4-Key Versions				16-Key Version	
					[A]	[B]	[C]	[D]	[*]	[#]
Lamp*2										
Scan										
Dual Watch										
Low Power										
Talk Around										
TX Save Disable										
Encryption*1										
Follow-Me Scan										
Follow-Me Dual Watch										
Group Up*2										
Group Down*2										
Channel Up*2										
Channel Down*2										
Set*2										
Call/Reset										
Call 1										
Call 2										
Call 3										
Call 4										
Call 5										
Code Up*2										
Code Down*2										
Code Set*2										
Speed Dial*3										
Option SW 1										
Option SW 2										
Emergency										
Home*2										
Selectable Tone*2										
Direct Channel #1*2										
Direct Channel #2*2										

Erweiterter Betrieb

Function	Programmable Key									
	TOP SEL	SIDE SEL	MONITOR	LAMP	16-Key & 4-Key Versions				16-Key Version	
					[A]	[B]	[C]	[D]	[*]	[#]
Direct Channel #3* ²										
Direct Channel #4* ²										
REC/PLAY* ⁴										
SQL* ²										
AF Min Volume										
Status Set* ²										
Status Up* ²										
Status Down* ²										
Status Check* ²										
Audio PC (PIT)										
Lone Worker										
DTMF Code Set* ³										
TA Scan										

Erweiterter Betrieb

Beschreibung der Betriebsfunktionen

Monitor

Drücken Sie die auf diese Funktion programmierte Taste (kurz bzw. lang), um die CTCSS- und DCS-gesteuerte Rauschsperrung aufzuheben. Die **Sende/Belegt-Anzeige (TX/BUSY)** leuchtet grün. Halten Sie diese Taste 1,5 Sekunden lang gedrückt, um Hintergrundgeräusche zu hören (Stummschaltung aufheben). Die **Sende/Belegt-Anzeige (BUSY/TX)** blinkt grün.

Lamp (Hintergrundbeleuchtung)

Drücken Sie die auf diese Funktion programmierte Taste, um die LCD-Hintergrundbeleuchtung fünf Sekunden lang einzuschalten.

Scan (Suchlauf)

Die Suchlauf- oder Scan-Funktion dient zur Überwachung mehrerer in den Senderempfänger einprogrammierter Signale. Während des Suchlaufs prüft das Funkgerät jeden Kanal auf ein vorhandenes Signal. Wird auf einem Kanal ein Signal erfasst, endet der Suchlauf.

Zur Aktivierung des Suchlaufs:

- Drücken Sie die auf diese Funktion programmierte Taste bzw. schalten Sie den Kippschalter auf die dieser Funktion zugeordnete Stellung, um den Suchlauf zu aktivieren.
- Der Scanner durchsucht die Frequenzen nach aktiven Kanälen; Jedesmal, wenn ein Kanal erfasst wird, auf dem gesprochen wird, setzt der Suchlauf aus.
- Drücken Sie die auf diese Funktion programmierte Taste erneut bzw. schalten Sie den Kippschalter auf eine andere Stellung, um die Suchlauffunktion zu deaktivieren. Das Funkgerät schaltet dann wieder auf den einprogrammierten Quittungskanal.

Hinweis: Eventuell hat Ihr Händler Ihr Funkgerät so programmiert, dass es auf einem der folgenden Kanäle bleibt, wenn Sie während einer Suchlaufpause die **Sendetaste** drücken:

- Aktueller Kanal (Rücksprechen - Talk Back)
- Zuletzt belegter Kanal (Last Busy)
- Prioritätskanal (Priority)
- Ausgangskanal (Home)
- Suchlaufstartkanal (Scan Start)

Erweiterter Betrieb

Dual Watch (Doppelüberwachung)

Das Leistungsmerkmal Doppelüberwachung ähnelt der Scan-Funktion mit der Ausnahme, dass nur zwei Kanäle überwacht werden:

- der aktuelle Betriebskanal und
- der Prioritätskanal.

Zur Aktivierung der Doppelüberwachung:

- Drücken Sie die auf diese Funktion programmierte Taste bzw. schalten Sie den Kippschalter auf die dieser Funktion zugeordnete Stellung.
- Der Scanner durchsucht die beiden Kanäle. Jedesmal, wenn ein Kanal erfasst wird, auf dem gesprochen wird, setzt der Suchlauf aus.

Zum Abstellen der Doppelüberwachung:

- Drücken Sie die auf diese Funktion programmierte Taste erneut bzw. schalten Sie den Kippschalter auf eine andere Stellung.
- Das Funkgerät schaltet dann wieder auf den DW-Start-Kanal.

Low Power

(Betrieb mit niedriger Sendeleistung)

Drücken Sie die auf diese Funktion programmierte Taste bzw. schalten Sie den Kippschalter auf die dieser Funktion zugeordnete Stellung, um den


Sender Ihres Funkgeräts auf Betrieb mit niedriger Sendeleistung zu schalten und so eine längere Akkulebensdauer zu erhalten. Um für den Einsatz in schwierigerem Gelände wieder auf „normale“ Sendeleistung umzuschalten, drücken Sie diese Taste erneut bzw. schalten Sie den Kippschalter auf eine andere Stellung.

Bei den 16-Tasten- und 4-Tasten-Modellen wird das Symbol „**Low**“ für niedrige Sendeleistung im Display angezeigt, wenn der Sender des Funkgeräts auf Betrieb mit niedriger Leistung eingestellt ist.

Talk Around (TA) (Repeater umgehen)

Drücken Sie die auf diese Funktion programmierte Taste bzw. schalten Sie den Kippschalter auf die dieser Funktion zugeordnete Stellung, um bei Betrieb in Duplex-Kanalsystemen (separate Empfangs- und Sendefrequenzen unter Einsatz eines Repeaters) die Repeater-umgehen-Funktion zu aktivieren. Mit dieser Funktion können Sie den Repeater umgehen und direkt mit einer in der Nähe befindlichen Einheit/Station sprechen. Dieses Leistungsmerkmal ist bei Betrieb auf Simplex-Kanälen wirkungslos, auf denen Sende- und Empfangsfrequenz bereits gleich sind.

Erweiterter Betrieb

Bei den 16- und 4-Tasten-Modellen wird das Symbol „“ im Display angezeigt, wenn die Repeater-umgehen-Funktion aktiviert ist.

Es ist zu beachten, dass Ihr Händler durch Programmierung von Repeater- und Repeater-umgehen-Frequenzen auf zwei benachbarte Kanäle eventuell bereits Repeater-umgehen-Kanäle eingerichtet hat. Wenn ja, kann die Repeater-umgehen-Taste für eine der anderen vorprogrammierbaren Funktionen verwendet werden.

TX Save Disable (Deaktivieren der Akkusparfunktion (Senden))

Drücken Sie bei Betrieb des Funkgeräts an einem Ort, an dem fast immer eine hohe Sendeleistung benötigt wird, die auf diese Funktion programmierte Taste bzw. schalten Sie den Kippschalter auf die dieser Funktion zugeordnete Stellung, um die Akkusparfunktion (Senden) zu deaktivieren.

Die Batteriesparfunktion (Senden) trägt dazu bei, die Akkulebensdauer zu verlängern, indem sie die Sendeleistung senkt, wenn ein sehr starkes Signal von einer scheinbar nahegelegenen Einheit/Station empfangen wird. Unter gewissen Umständen kann

es aber sein, dass Ihr Funkpartner Sie nicht gut hören kann und Ihr Funkgerät deshalb eventuell immer auf hohe Sendeleistung eingestellt sein muss.

Encryption (Verschlüsselung) (Opción)

Bei aktiviertem Sprach-Scrambler wird die Sprachverschleierung durch Drücken der auf Verschlüsselung programmierten Taste ein- bzw. ausgeschaltet.

Lock (Tastensperre)

Schalten Sie den Kippschalter auf die dieser Funktion zugeordnete Stellung, um den Ein/Aus/Lautstärkereglern sowie die Funktionstasten und die **Sendetaste** des **VX-920E** zu sperren. Die genaue Sperrenkonfiguration wird von Ihrem Händler programmiert.

Audio PC (PIT) (Tonlagenregler (PIT-Taste))

Drücken Sie die auf diese Funktion programmierte Taste bzw. schalten Sie den Kippschalter auf die dieser Funktion zugeordnete Stellung, um den Tonlagenregler ein- bzw. auszuschalten. Der Tonlagenregler ermöglicht angenehmsten

Erweiterter Betrieb

und/oder effektivsten Empfang in geräuschvollen Umgebungen.

Um den Tonlagenregler zu deaktivieren, drücken Sie diese Taste erneut bzw. schalten Sie den Kippschalter auf eine andere Stellung.

Clear Voice (Clear Voice-Funktion)

Schalten Sie den Kippschalter auf die dieser Funktion zugeordnete Stellung, um die Clear Voice-Funktion zu aktivieren. Aktivieren Sie diese Funktion bei Betrieb des Funkgeräts in geräuschvollen Umgebungen. Zum Deaktivieren der Funktion schalten Sie den Kippschalter auf eine andere Stellung.

Follow-Me Scan

Der Follow-Me-Scan prüft beim Suchlauf durch andere Kanäle regelmäßig einen vom Benutzer festgelegten Prioritätskanal. Wenn also der Suchlauf (Scan) z.B. nur für die Kanäle 1, 3 und 5 (der 8 verfügbaren Kanäle) festgelegt ist, kann der Benutzer über die Follow-Me-Funktion trotzdem Kanal 2 als den „vom Benutzer festgelegten“ Prioritätskanal bestimmen.

Zur Aktivierung der Follow-Me-Scan-Funktion wählen Sie zunächst den Kanal, den Sie als den vom Benutzer festgelegten Prioritätskanal einrichten möchten, und drücken Sie dann die entsprechend programmierte Taste bzw. schalten Sie den Kippschalter auf die dieser Funktion zugeordnete Stellung. Drehen Sie dann den **Kanalschalter**, um den von Ihrem Händler einprogrammierten Suchlaufstartkanal aufzurufen und so die Scan-Funktion zu aktivieren. Wenn der Suchlauf auf einem „aktiven“ Kanal endet, wird der vom Benutzer festgelegte Prioritätskanal automatisch im Abstand weniger Sekunden ständig kontrolliert. Bei Erfassung von Aktivität auf dem vom Benutzer festgelegten Prioritätskanal schaltet das Funkgerät zwischen ihm und dem vom Händler festgelegten Prioritätskanal (falls vorhanden) um.

Follow-Me Dual Watch

Um mithilfe der Follow-Me-Funktion ein Dual-Watch-Frequenzpaar einzurichten, wählen Sie mit dem **Kanalwahlschalter** einen Kanal aus. Drücken Sie dann die auf diese Funktion programmierte Taste. Dadurch wird der aktuelle Kanal als der vom Benutzer festgelegte Prioritätskanal fixiert. Drehen

Erweiterter Betrieb

Sie jetzt den **Kanalwahlschalter**, um einen weiteren Kanal (nicht den Suchlaufstartkanal (Scan Start)) auszuwählen. Ihr Funkgerät schaltet jetzt zwischen dem aktuell gewählten Kanal und dem vom Benutzer festgelegten Prioritätskanal hin und her.

Während des Follow-Me-Scans (nach Drücken der Taste) können Sie die Doppelüberwachung (Dual Watch) einstellen, indem Sie den **Kanalwahlschalter** auf einen weiteren Kanal drehen. Der Scan erfolgt dann abwechselnd auf dem ursprünglichen vom Benutzer festgelegten Prioritätskanal und dem neu gewählten Kanal.

Der von Ihnen (vor Drücken der Taste) festgelegte Prioritätskanal wird im Funkgerät gespeichert, bis Sie ihn ändern.

Group Up/Down (Gruppenwahlfunktion (auf/ab))

Drücken Sie zur Auswahl einer anderen Kanalgruppe die auf diese Funktion programmierte Taste. Wenn Sie die gewünschte Gruppe erreicht haben, drehen Sie den **Kanalwahlschalter**, um den gewünschten Kanal in der gewählten Gruppe auszuwählen.

Der Suchlauf kann mehr als eine Gruppe umfassen (normalerweise durchsucht die Scan-Funktion nur die aktuelle Gruppe). Um die aktuelle Gruppe in den Suchlauf einzubeziehen, drücken Sie die dieser Funktion zugeordnete Taste eine Sekunde lang. Um eine Gruppe aus dem Gruppen-Scan zu entfernen, drücken Sie diese Taste erneut eine Sekunde lang.

Mehrgruppen-Suchlauf ist nur möglich, wenn Sie die „Benutzer-Scan“-Liste benutzen. Zur Bearbeitung der Benutzer-Scan-Liste drücken Sie die auf diese Funktion programmierte Taste eine Sekunde lang, um die aktuelle Speichergruppe aus der Scanliste zu löschen. Sie können aber auch die auf diese Funktion programmierte Taste eine Sekunde lang drücken, um den aktuellen Speicherkanal aus der Scan-Liste zu löschen. Beim Löschen einer Gruppe oder eines Kanals erscheint eine Sekunde lang „-SCAN Skip-“ im Display, wenn die auf diese Funktion programmierte Taste gedrückt wird. Um einen Kanal wieder in Ihre Scanliste aufzunehmen, drücken Sie die auf diese Funktion programmierte Taste erneut eine Sekunde lang:

Im Display erscheint eine Sekunde lang „-SCAN Stop-“, nachdem die auf diese Funktion programmierte Taste gedrückt wurde.

Erweiterter Betrieb

Channel Up/Down (Kanalwahl auf/ab)

Um auf einen anderen Kanal in der aktuellen Gruppe umzuschalten, drücken Sie die auf diese Funktion programmierte Taste.

Set (Benutzereinstellungsmenü)

Drücken Sie die auf diese Funktion programmierte Taste, um das Benutzereinstellungsmenü zu aktivieren. Einzelheiten siehe Seite 27.

CALL/RESET (Ruf/Reset)

Im DTMF-Paging-System

Wenn aktiviert, ermöglicht dieses Leistungsmerkmal dem Benutzer, den dreistelligen Funkrufcode zu ändern, der zum Rufen anderer ähnlich ausgerüsteter Einheiten/Stationen verwendet wird. Drücken Sie die auf diese Funktion programmierte Taste und geben Sie dann die drei Ziffern ein, die den Funkrufcode der gewünschten Einheit/Station darstellen. Nach Drücken der letzten Taste ertönen drei Töne (der neue Code wird jetzt gesendet). Die Empfängerrauschperre der anderen Einheit/Station wird geöffnet und Sie können Ihre Funkkommunikation beginnen.

Im 2-Ton/5-Ton-Paging-System

Wenn dieses Leistungsmerkmal aktiviert ist, drücken Sie die entsprechend programmierte Taste, um einen 2-Ton/5-Ton-Selektivrufton zu senden.

Call 1 to Call 5 (Ruf 1 bis Ruf 5)

Drücken Sie die auf diese Funktion programmierte Taste, um eine vordefinierte 2-Ton/5-Ton-Selektivrufgruppe zu senden.

Code Up/Down (Code auf/ab)

Drücken Sie die auf diese Funktion programmierte Taste, um einen 2-Ton/5-Ton-Gebercode aus der vordefinierten Geberliste auszuwählen.

Code Set (Code-Einstellung)

Drücken Sie die auf diese Funktion programmierte Taste, um die Geberziffern für 5-Ton-Betrieb zu ändern.

Um eine spezifische Ziffer zu ändern, wählen Sie die gewünschte Ziffer mit der Taste **[A]** aus, ändern die Zahl dann mit den Tasten **[B]**/**[C]** und speichern die Zahl durch Drücken der Taste **[D]**.

Erweiterter Betrieb

Speed Dial (Zielwahl) (nur 16-Tasten-Version)

Es kann sein, dass Ihr Händler bereits Kurzwahl-Telefonnummern in Ihr Funkgerät einprogrammiert hat. Um eine Nummer zu wählen, drücken Sie die auf Zielwahlfunktion programmierte Taste und dann die Zifferntaste im Tastenfeld Ihres Funkgeräts, die der von Ihrem Händler oder Netzwerk-Administrator bereitgestellten Kurzwahlspeichernummernliste entspricht. Die während der Wählfolge gesendeten DTMF-Töne sind über den Lautsprecher hörbar.

Option SW1

Zum Ein- bzw. Ausschalten des Sonderzubehörs „1“ drücken Sie die auf diese Funktion programmierte Taste.

Option SW2

Zum Ein- bzw. Ausschalten des Sonderzubehörs „2“ drücken Sie die auf diese Funktion programmierte Taste.

Emergency (Notruf)

Die Serie **VX-920E** bietet eine Notruf-Funktion, mit der bei Bedarf ein anderer Teilnehmer alarmiert werden kann, der auf der gleichen Frequenz wie der Kanal Ihres Funkgeräts überwacht.

Drücken Sie die auf diese Funktion programmierte Taste, um einen Notruf einzuleiten. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Home (Ausgangskanal)

Drücken Sie die auf diese Funktion programmierte Taste, um den vordefinierten Ausgangskanal/die vordefinierte Ausgangsgruppe aufzurufen. Im Display erscheint dann das Symbol „H“.

Selectable Tone (Tonauswahlmodus)

Drücken Sie die auf diese Funktion programmierte Taste, um einen Ton (CTCSS/DCS) unterhalb des hörbaren Spektrums aus der vordefinierten Tontabelle auszuwählen. Der Betrieb des Funkgeräts ist mit dem angezeigten Ton unterhalb des hörbaren Spektrums im Tonauswahlmodus möglich.

Direct Channel #1 to Direct Channel #4 (Kanaldirektaufruf)



Drücken Sie die auf diese Funktion programmierte Taste, um den vom Händler vorprogrammierten Kanal direkt aufzurufen.

Erweiterter Betrieb

REC/PLAY (Sprachspeicherung: Option)

Mit dieser Funktion, für die ein Sprachspeichermodul (Option) erforderlich ist, können Sie eine empfangene Sprachnachricht aufzeichnen und abspielen.

Aufzeichnung (Rec):

Drücken Sie die auf diese Funktion programmierte Taste 1,5 Sekunden lang, um die Aufzeichnungsfunktion zu aktivieren. Wenn ein ankommendes Signal empfangen wird (Rauschsperrung wird geöffnet und Audio durchgelassen), wird das Empfangsaudio gespeichert. Bei den 16- und 4-Tasten-Modellen blinkt das Symbol „“ während der Aufzeichnung. Nach abgeschlossener Aufzeichnung bleibt das Symbol „“ im Display.

Wiedergabe (Play):

Zum Abspielen der jeweils letzten Nachricht drücken Sie kurz die auf diese Funktion programmierte Taste.

Zum Abstellen der Wiedergabe drücken Sie die **obere Wahltaste**.

Während der Wiedergabe können Sie durch Drücken der Taste [**A**] (4-Tasten-Modell) bzw. der Taste [*****] (16-Tasten-Modell) zur vorhergehenden Nachricht springen. Durch Drücken der Taste [**B**] (4-Tasten-

Modell) bzw. der Taste [**#**] (16-Tasten-Modell) können Sie zur nächsten Nachricht springen. Zum Löschen aller Nachrichten und zum Abschalten der Wiedergabe drücken Sie die Taste [**D**].

SQL (Rauschsperrung SQL)

Mit dieser Funktion können Sie den Rauschsperrungspegel von Hand einstellen:

- Drücken Sie die auf diese Funktion programmierte Taste. Das Funkgerät gibt einen Ton ab und die aktuelle Rauschsperrungseinstellung erscheint im Display.
- Drücken Sie die **MONITOR/Hintergrundbeleuchtung**-Taste, um den gewünschten Rauschsperrungspegel einzuschalten.
- Zwei Sekunden nach Freigeben der **MONITOR/Hintergrundbeleuchtung**-Taste erscheint im Display wieder die normale Kanalanzeige.

Erweiterter Betrieb

AF Min Vr (Audio-Lautstärke)

Drücken Sie die auf diese Funktion programmierte Taste, um die Tonausgabe auf den von Ihrem Händler programmierten (niedrigeren) Pegel zu reduzieren.

Drücken Sie die Taste erneut, um wieder auf den normalen Ausgabepiegel umzuschalten.

Status Set (Status-Einstellung)

Zum Ändern des 5-Ton-Statuscodes drücken Sie die auf diese Funktion programmierte Taste. Zum Ändern des Statuscodes wählen Sie die gewünschte Ziffer mit der Taste [A] aus, ändern Sie die Zahl mit der Taste [B]/[C] und speichern Sie die Zahl dann mit Taste [D].

Status Up/Down (Status auf/ab)

Drücken Sie die auf diese Funktion programmierte Taste, um einen 5-Ton-Statuscode aus der vordefinierten Statusliste auszuwählen.

Status Check (Statusprüfung)

Drücken Sie die auf diese Funktion programmierte Taste, um den 5-Ton-Empfangsstatuscode zu prüfen. Wenn diese Taste gedrückt wird, zeigt das Display die „Nachricht“ an, die dem Empfangsstatus gemäß der vordefinierten Statusliste entspricht.

Lone Worker (Alleinarbeiter)

Zum Ein- bzw. Ausschalten der Alleinarbeiterfunktion drücken Sie die auf diese Funktion programmierte Taste.

Die Alleinarbeiterfunktion bewirkt, dass Ihr Funkgerät nach Ablauf des (von Ihrem Händler programmierten) Alleinarbeiter-Timers 30 Sekunden lang eine Warnung abgibt. Wenn der Benutzer den Timer nicht durch Drücken der **Sendetaste (PTT)** zurücksetzt, schaltet das Funkgerät dann auf Notrufbetrieb.

Um den Notrufmodus zu deaktivieren, drücken Sie einfach die auf die Notruffunktion programmierte Taste oder schalten Sie das Funkgerät aus.

Erweiterter Betrieb

DTMF Code Set (DTMF-Code-Einstellung)



(nur 16-Tasten-Version)

Sie können die gewünschte Telefonnummer über die Tastatur anwählen.

Drücken Sie zu diesem Zweck die auf diese Funktion programmierte Taste und geben Sie dann die gewünschte Nummer über die Zifferntasten des Funkgeräts ein. Drücken Sie dann die **Sendetaste**, um die gewählte Telefonnummer zu senden. Die während der Wählsequenz gesendeten DTMF-Töne sind am Lautsprecher zu hören.

TA Scan (Repeater-umgehen-Scan)

Drücken Sie die auf diese Funktion programmierte Taste, um das TA-Scan-Merkmal ein- bzw. auszuschalten.

Bei laufendem TA-Scan durchsucht das **VX-920E** Sende- und Empfangsfrequenzen (bei 16- und 4-Tasten-Modellen blinkt das Symbol „“). Wenn auf der Empfangsfrequenz ein Signal angetroffen wird, pausiert das **VX-920E**, bis das Signal verschwindet (Symbol „“ erscheint, blinkt aber nicht). Wenn auf der Sendefrequenz ein Signal angetroffen wird, prüft das **VX-920E** im Abstand weniger Sekunden (vom Händler einprogrammiert) immer wieder die Empfangsfrequenz auf Funkaktivität.

Reichweitenüberwachungssystem

ARTS™

(Auto Range Transpond System)

Das ARTS™-System informiert Sie, wenn eine andere Einheit mit ARTS™ in Ihrer Reichweite ist.

Wenn das Funkgerät im ARTS™-Betrieb das richtige ARTS™-Signal empfängt, ertönt ein kurzer Piepston und im Sub-LCD* wird „**In**“ (d.h. „in Reichweite“) angezeigt. Wenn Sie mehr als zwei Minuten lang außer Reichweite sind, erfasst das Funkgerät, dass kein Signal empfangen wurde. Drei kurze Piepstöne ertönen und im Sub-LCD* wird „**Out**“ (d.h. „außer Reichweite“) angezeigt. Wenn Sie dann wieder in Reichweite kommen, gibt Ihr Funkgerät einen kurzen Piepston ab, sobald die andere Einheit/Station sendet, und im Sub-Display wird wieder zwei Sekunden lang „**In**“ angezeigt.

*: Außer bei Modellen ohne Display.

DTMF-Paging-System

Dieses System ermöglicht Paging (Funkruf) und Selektivruf mit DTMF-Tonfolgen.

Wenn Ihr Funkgerät einen Funkruf von einer Einheit empfängt, die eine Tonfolge hat, die mit Ihrer übereinstimmt, wird die Rauschsperre Ihres Funkgeräts geöffnet und der Hinweiston ertönt.

Bei den 16- und 4-Tasten-Modellen wird der dreistellige Code der Einheit/Station, die Ihnen den Funkruf gesendet hat, im Display Ihres Funkgeräts angezeigt.

Benutzereinstellungsmenü (16-Tasten- und 4-Tasten-Version)

Die Serie **VX-920E** hat einen „User Set (Menu-)“-Modus (Benutzereinstellungsmenü), in dem der Benutzer diverse Einstellungen wie Piepston ein/aus, Rauschsperrschwellenwert, LCD-Kontrast usw. definieren bzw. konfigurieren kann. Zur Aktivierung des Benutzereinstellungsmenüs:

- Drücken Sie die auf SET-Funktion (Einstellung) programmierte Taste, um das Benutzereinstellungsmenü aufzurufen.
- Wählen Sie mithilfe des **Kanalwahlschalters** im Benutzereinstellungsmenü den Wert aus, den Sie ändern möchten.
- Drücken Sie die **MONITOR/Hintergrundbeleuchtungs**-Taste, um den Status der gewählten Funktion auszuwählen.
- Drehen Sie den **Kanalwahlschalter** eine Raststellung weiter, um die neue Einstellung zu speichern.
- Drücken Sie die **Sendetaste**, um wieder auf normalen Betrieb umzuschalten.

Anzeige	Beschreibung
1 SQL	Auswahl des Rauschsperrschwellenwerts
2 SCN List	Auswahl der Scanliste „User“ (Benutzer) oder „Dealer“ (Händler)
3 BEEP	Ein-/Ausschalten des Piepstons

Anzeige	Beschreibung
4 BELL	Einstellung des Klingeltons auf ein/aus (Klingelton wird von CTCSS/DCS im nicht hörbaren Spektrum ausgelöst)
5 Lighting	Einstellung der Beleg/Sende-LED auf ein/aus
6 Lock	Einstellung der Tastatursperre auf gesperrt (Taste/PTT/Taste+PTT)
7 Group	Einstellung der Betriebsgruppe
8 SCAN	Einstellung des Scan-Status (gleiche Funktion wie Scan-Taste)
9 DW	Einstellung des Doppelüberwachungsstatus (gleiche Funktion wie DW-Taste)
10 TA	Einstellung des Repeater-umgehen-Status (gleiche Funktion wie TA-Taste)
11 AF MinVR	Einstellung der Mindestlautstärke
12 Beep VR	Einstellung der Lautstärke des Piepstons
13 Contrast	Einstellung des Kontrasts des LCD
14 Pitch	Tonlage - zur Zeit nicht verfügbar
15 REC Mode	ONE: Aktiviert die Aufzeichnung einer Nachricht (max. 120 Sek.) und Wiedergabe der Nachricht ab ihrem Anfang. ROL: Aktiviert die Aufzeichnung, sobald die Rauschsperrschwellenwert geöffnet wird, und die Wiedergabe der jeweils letzten 120 Sekunden.
16 Play Mode	Einstellung des Prioritätsaudios im Wiedergabebetrieb. PLY: Die Wiedergabe der Nachricht hat eine höhere Priorität als das empfangene Signal SIG: Das empfangene Signal hat eine höhere Priorität als die Wiedergabe der Nachricht

Hinweise: Die Menüpunkte „15 REC Mode“ und „16 Play Mode“ werden nur dann angezeigt, wenn das Sprachspeichermodul (Option) installiert ist.

Sonderzubehör

FNB-V86LI	1150-mAh-Lithium-Ionen-Akku, 7,4 V
FNB-V87LI	2000-mAh-Lithium-Ionen-Akku, 7,4 V
FNB-V92LI	3000-mAh-Lithium-Ionen-Akku, 7,4 V
FBA-34	Batterie-Leergehäuse (für alkaline Batterien) (6 x AA)
VAC-6920	Mehrfachladegerät mit 6 Ladeschalen
VAC-920	Tisch-Schnellladegerät
PA-42	Netzteil
VCM-2	Kfz-Ladegerät-Halterung
FVP-36	Verschlüsselungsmodul
FVP-35	Verschlüsselungseinheit (Sprachverschlüsselung mit Rolling Code-Schlüsselwechsel)
DVS-5	Sprachspeichermodul
MDC1200	Digitaler ANI-Geber (automatische Identifizierung)
VME-100	MDC1200®/GE-Star® Geber
VMDE-200	MDC1200®/GE-Star® Geber/ Auswerter
MH-66A7A	Lautsprecher-Mikrofon, wasserdicht
MH-66B7A	Lautsprecher-Mikrofon, wasserdicht (mit auf Lautsprecher-Lautstärke programmierbarem/r Kippschalter und Taste)
ATL-2A	VHF-Antenne (66 - 71 MHz)
ATL-2B	VHF-Antenne (70 - 76 MHz)
ATL-2C	VHF-Antenne (75 - 81 MHz)
ATL-2D	VHF-Antenne (81 - 88 MHz)

ATV-8A	VHF-Antenne (134 - 151 MHz)
ATV-8B	VHF-Antenne (150 - 163 MHz)
ATV-8C	VHF-Antenne (161 - 174 MHz)
ATV-6XL	VHF-Antenne (134 - 174 MHz, nicht abgestimmt)
ATU-6A1	UHF-Antenne (380 - 450 MHz)
ATU-6C	UHF-Antenne (440 - 470 MHz)
ATU-6D	UHF-Antenne (450 - 485 MHz)
ATU-6F	UHF-Antenne (485 - 520 MHz)
LCC-920	Ledertasche
CLIP-920	Gürtelclip
CE59	Programmiersoftware
FIF-8	Flash ROM Writer
FIF-10A	USB-Programmierschnittstelle
CT-108	PC-Programmierkabel (für FIF-10)
CT-109	PC-Programmiersatz (CT-29 + CT-115)
CT-110	PC-Programmierkabel (für FIF-8)
CT-115	PC-Programmierkabel (für VPL-1)
CT-116	Kabel zum Kopieren der Programmierung von Funkgerät zu Funkgerät

Die Verfügbarkeit von Zubehörteilen ist unterschiedlich; einige Zubehörteile werden gemäß einschlägigen Vorschriften als Teil der serienmäßigen Ausstattung geliefert, andere sind in einigen Regionen nicht erhältlich.

Änderungen dieser Liste erfragen Sie bitte bei Ihrem VERTEX STANDARD Händler.



Declaration of Conformity

We, YAESU UK LTD. declare under our sole responsibility that the following equipment complies with the essential requirements of the Directive 1999/5/EC.

Type of Equipment:	FM Transceiver
Brand Name:	VERTEX STANDARD
Model Number:	VX-920E/970E Series
Manufacturer:	Vertex Standard Co., Ltd.
Address of Manufacturer:	4-8-8 Nakameguro Meguro-Ku, Tokyo 153-8644, Japan

Applicable Standards:

This equipment is tested and conforms to the essential requirements of directive, as included in following standards.

Radio Standard:	EN 300 086-2
	EN 300 113-2
EMC Standard:	EN 301 489-1
	EN 301 489-5
Safety Standard:	EN 60065

The technical documentation as required by the Conformity Assessment procedures is kept at the following address:

Company: YAESU UK LTD.
Address: Unit 12, Sun Valley Business Park, Winnall Close
Winchester, Hampshire, SO23 0LB, U.K.



Copyright 2012
Vertex Standard LMR, Inc.
All rights reserved.

No portion of this manual
may be reproduced
without the permission of
Vertex Standard LMR, Inc.

